

Hofheim, 16. März 2018

„Für Schüler und Vereine“

Spatenstich für neue Halle des Kreises in Eschborn – Stadt finanziert vor

Mit einer neuen Halle fördert der Main-Taunus-Kreis den Schul- und Vereinssport in Eschborn. Wie Landrat Michael Cyriax und Erster Kreisbeigeordneter Wolfgang Kollmeier beim Spatenstich an der Heinrich-von-Kleist-Schule mitteilten, soll die Halle im September 2019 fertig sein und von der Stadt Eschborn vorfinanziert werden. „Wir bieten eine Halle mit modernen Trainingsmöglichkeiten“, erläutert Cyriax. Das Projekt zeige, „wie wichtig dem Main-Taunus ein reges Schul- und Sportleben in den Städten und Gemeinden ist.“

Üblicherweise baut der Kreis Hallen, finanziert sie vor und beteiligt dann die Kommunen wegen ihres Vereinssports an den Kosten. In diesem Fall finanziert die Stadt Eschborn das Projekt vor, und nach Fertigstellung zahlt der Kreis der Stadt von den rund 4 Millionen Euro Baukosten der Halle einen Anteil von zwei Millionen Euro.

Zudem errichtet die Stadt auf dem Gelände ein Jugendhaus. Insgesamt, so Kollmeier, entstehe an der Heinrich-von-Kleist-Schule ein „ansprechender Bildungs-, Betreuungs- und Sportcampus“.

Cyriax weist auch auf die Bedeutung des Bauprojekts für den Standort Main-Taunus-Kreis insgesamt hin: Der Kreis sei weiterhin ein „Wachstumskreis“, wie die Bevölkerungszahlen aus den vergangenen Jahren belegten. Für die Menschen, die hier leben, müssten Kreis und Kommune aber auch die nötige Infrastruktur schaffen: „Dazu gehören die Angebote für Bildung und Sport. So können wir dazu beitragen, dass zum quantitativen auch ein qualitatives Wachstum kommt“.